

Antrag zur Hauptausschusssitzung am 04. 09. 23

Müll-Verbotsschilder mit Grunzappell

Kobryn, den 23. August 2023

zur Hauptausschusssitzung am 04. 09. 2023 wird folgender Antrag gestellt:

Der Hauptausschuss möge beschließen, dass der Stadtrat beschließt, dass die Stadtverwaltung zwecks Eindämmung der Vermüllungstendenz in einigen Stadtteilen Ludwigshafens, 2024 die Einführung von Verbotsschildern mit Grunzappell, wie exemplarisch in angehängter Abbildung abgebildet, im Hemshof bzw. in der Nördlichen Innenstadt überprüft. Die Grunzappelle sollten in verschiedenen Sprachen aufgeführt sein, nämlich den im Hemshof bzw. in der Nördlichen Innenstadt am häufigsten gesprochenen Sprachen. Evtl. könnten diese Verbotsschilder auch mit an einem Bewegungsmelder gekoppelten akustischen Grunzsignalen versehen sein.

Antragsbegründung:

Traditionelle Verbotsschilder haben allzu häufig die Eigenart Trotzreaktionen hervorzurufen (sogenannter „Romeo-und-Julia-Effekt“ bzw. Reiz des Verbotenen). Diesen Nachteil haben die vorgeschlagenen Verbotsschilder mit Grunzappell (s. angehängte Abbildung) nicht. Die vorgeschlagenen Verbotsschilder sprechen auf humorvolle und dennoch effektive Weise an, zumal niemand ein Schwein sein will.

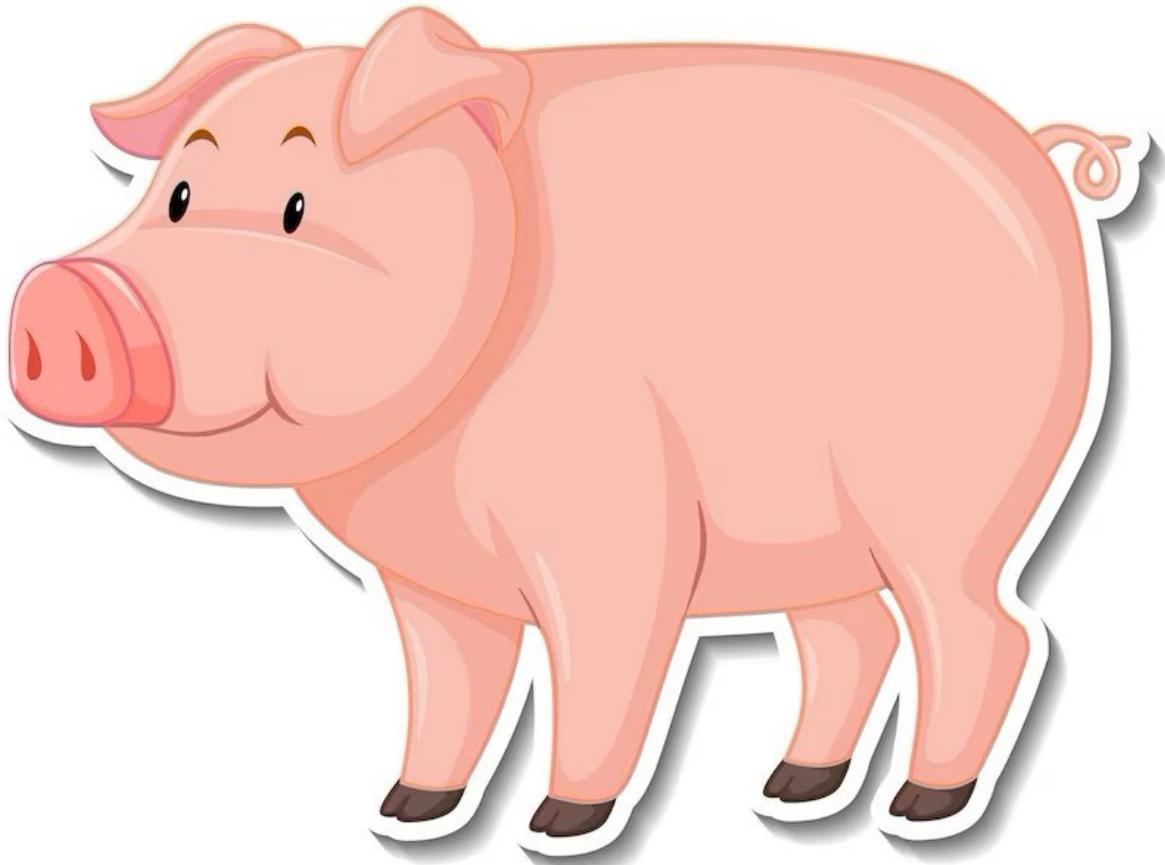
Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen



Fraktionsvorsitzender

Abbildung: Müll-Verbotsschild mit Grunzappell



Vergesse bitte nicht zu grunzen, wenn Du hier Dein Müll wegwirfst!